KI in Saga

Zuletzt aktualisiert: 2026-10-26.

Saga verwendet KI, um dir zu helfen, deine eigenen Daten zu organisieren. Die KI arbeitet innerhalb von Saga: Vorgeschlagene Aktionen werden von Saga überprüft und über die eigenen Funktionen ausgeführt.

1. Wofür verwendet Saga KI?

Mit KI kannst du Anweisungen zu Kontakten, Terminen, Aufgaben, Notizen, Beziehungen, Objekten und Standorten geben. Saga kann Daten abrufen, Anweisungen interpretieren und Vorschläge zur Erstellung oder Änderung von Daten machen. Außerdem kann Saga Informationen aus Bildern und Dokumenten erkennen und Sprache verarbeiten.

Saga ist als Hilfsmittel für deine persönliche Organisation gedacht. Antworten zu deinen Daten hängen davon ab, was in den Vaults verfügbar ist, auf die du Zugriff hast.

2. Welche Daten verwendet die KI?

Saga stellt den Kontext aus deiner Anweisung, dem möglichen Gesprächskontext, Anhängen und Daten aus den Vaults zusammen, für die du Berechtigungen hast. Dabei kann Saga in mehreren zugänglichen Vaults suchen: Du musst nicht im Voraus wissen, wo etwas gespeichert ist.

Dieser Kontext kann personenbezogene Daten enthalten, wie Namen, Kontaktdaten oder Termine. Die Daten sind nicht automatisch anonym. Die KI hat keinen unbegrenzten autonomen Zugriff auf die Datenbanken: Saga bestimmt, welcher Kontext bereitgestellt wird, und prüft die Berechtigungen und vorgeschlagenen Aktionen, bevor sie ausgeführt werden.

Bei Unklarheiten kann Saga um Klärung oder Bestätigung bitten. Diese Kontrollen begrenzen Fehler, schließen sie aber nicht vollständig aus.

3. Antworten und Ausführung

Das Modell kann bei einer Anweisung Antworttexte mit Platzhaltern vorschlagen. Saga füllt diese auf Basis des tatsächlichen Ausführungsergebnisses aus. Für die Verschönerung einer Antwort wird standardmäßig keine zweite KI-Aufruf durchgeführt; Saga verwendet dafür Antwortvorlagen und eigene Meldungen.

Eine Erfolgsmeldung gehört zu einer erfolgreichen Ausführung. Wenn eine Aktion fehlschlägt oder das Ergebnis nicht bestätigt werden kann, verwendet Saga eine passende Fehler- oder Unbestimmtheitsmeldung. Die KI kann keine Rechte verleihen, indem sie lediglich angibt, dass etwas ausgeführt wurde.

4. Bilder, Dokumente und Sprache

- **OCR (Optical Character Recognition)** bedeutet, Text in einem Bild oder Scan zu erkennen. Saga kombiniert dies mit KI-Interpretation, zum Beispiel um einen Namen und eine Telefonnummer von einer Visitenkarte oder ein Datum von einer Einladung zu extrahieren. Diese Verarbeitung erfolgt mit Qwen über Scaleway.
- **STT (Speech-to-Text)** bedeutet, Sprache in Text umzuwandeln. Wenn du eine Anweisung einsprichst, verarbeitet Deepgram die Audio, damit Saga mit dem erkannten Text arbeiten kann.
- **TTS (Text-to-Speech)** bedeutet, Text in Sprache umzuwandeln. ElevenLabs erhält den Text einer Antwort, wenn du diese vorlesen lässt.

Bei einer PDF versucht Saga, den Text direkt aus der Datei zu lesen. Wo Bilderkennung erforderlich ist, können Seiten als Bild verarbeitet werden. Für diese Funktionen können Bilder, Dokumentinhalte, Audio oder Text an den jeweiligen Anbieter weitergegeben werden. Teile nur den Inhalt, den du für die Funktion verwenden möchtest.

5. Lieferanten und Aufbewahrung

Scaleway/Qwen: Die KI-Verarbeitung findet über Scaleway in Paris statt. Laut Scaleway wird der Inhalt nicht für das Training der Basismodelle verwendet und der Modellhersteller hat keinen Zugriff darauf. Es gibt temporäre Inferenz-Caches. Bei außergewöhnlichen Fehler- oder Missbrauchsermittlungen können vollständige Anfragen maximal zwei Wochen aufbewahrt werden. Aggregierte, anonymisierte Nutzungsdaten können maximal sechs Monate aufbewahrt werden.

Deepgram: Saga verwendet die EU-Sprachroute und sendet die Einstellung mit, die Anfragen von der Modellverbesserung ausschließt. Laut Deepgrams Dokumentation werden Audio und Transkripte bei dieser Einstellung nur so lange aufbewahrt, wie es für die Verarbeitung der Anfrage erforderlich ist. Technische Anfrage- und Nutzungsmetadaten fallen nicht darunter. Das Transkript kann anschließend Teil deines Gesprächs oder gespeicherter Daten in Saga werden.

ElevenLabs: Für das Saga-Konto ist die Verwendung zur Modellverbesserung deaktiviert. Dies ist nicht dasselbe wie keine Speicherung. ElevenLabs kann den bereitgestellten Text und die generierte Audio aufbewahren, unter anderem für Historie, Fehlerforschung und Sicherheit. Saga gibt für diesen Dienst keine Zusage zur Null-Speicherung oder ausschließlich europäischer Verarbeitung. Siehe ElevenLabs' Erklärung zur Speicherung.

Die Anbieterübersicht beschreibt, welche Dienste Saga verwendet. Die Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Saga. Die Verarbeitung eines Anhangs durch KI bedeutet nicht, dass der ursprüngliche Anhang automatisch aus Saga entfernt wird.

6. Wichtige Ergebnisse überprüfen

KI kann Text falsch lesen, Sprache falsch verstehen, Personen verwechseln oder Daten falsch interpretieren. Prüfe daher wichtige Daten und Änderungen, wie Kontaktdaten, beteiligte Personen, Termine, Zeiten und Standorte. Saga garantiert nicht, dass KI-Ausgaben immer korrekt oder vollständig sind.

7. Feedback und Fehlerberichte

Sie können Fehler über Feedback oder einen Bugbericht melden. Je nach Wahl kann relevanter Gesprächs- oder technischer Kontext mitgesendet werden. Dies ist eine separate Verarbeitung neben den Inhalten, die zur Ausführung Ihrer KI-Auftrag erforderlich sind.

Siehe Feedback und Bugberichte für die Erläuterung zu mitgesendeten Daten, Zugriff und Aufbewahrung.

8. Nutzung und Kosten

Saga erfasst technische Nutzungsdaten wie Anbieter, Modell, Tokenanzahl, Dauer, Status und geschätzte Kosten. Tokens sind die Textbausteine, mit denen ein Sprachmodell rechnet. Diese Kostenverfolgung enthält keine vollständigen Prompts, Transkripte oder Antworten. Dies ist unabhängig vom Gesprächsinhalt, der für den Betrieb von Saga erforderlich ist, und vom Kontext, den Sie bewusst mit einem Bugbericht mitsenden.